

NACHRICHTEN

# Furer überzeugt am Heimrennen

## Michael Widmer gewinnt Bronze

**SCHIESSEN** pbi. Am eidgenössischen Jugendfinal des Schweizer Schiesssportverbandes in Luzern sorgte Michael Widmer für das Highlight des Pistolensports. Der 14-jährige Wikoner holte sich mit der Pistole in der U-14-Kategorie verdient die Bronzemedaille.

## Gesamtsieg für Angela Krieger

**FECHTEN** KG. Mit einem dritten Rang in Lausanne hat die Luzerner Degenfechterin Angela Krieger in ihrem ersten Jahr als Seniorin auf Anhieb die Jahreswertung des sieben Turniere umfassenden «Circuit National Senior» vor den beiden Westschweizerinnen Elénore Évéquoz und Tiffany Gérodet gewonnen. In dem von 18 Fechterinnen bestrittenen Turnier in Lausanne lag die Luzernerin am Ende der Vorrunde nach vier Siegen und einer Niederlage auf dem zweiten Zwischenrang. Sie gewann im Achtelfinal gegen Silvie Hungerbühler und im Viertelfinal gegen Lia Luzzi je mit 15:5. Im Halbfinal verlor Krieger in einem ausgeglichenen Gefecht mit 12:15. Siegerin wurde die Zürcherin Anina Hochstrasser. Bei den Männern siegte Valentin Marmillod (Genf), der Zuger Severin de Sepibus belegte den 18. Rang. Der Gesamtsieg des «Circuit National Senior» ging bei den Männern an den Berner Benjamin Steffen. Max Heinzer aus Immensee wurde Siebter.

## Sporthilfe vergibt Nachwuchspreis

**ALLGEMEINES** Si. Am Freitag verleiht die Stiftung Schweizer Sporthilfe in Lenzburg zum 30. Mal den Nachwuchspreis an die erfolgreichsten Schweizer Sporttalente des vergangenen Jahres. Den Extrapreis des Publikumslieblings vergibt die Sporthilfe zum ersten Mal. Jenes der zehn nominierten Nachwuchstalente erhält unter anderem einen Startplatz am Super-10-Kampf der Sporthilfe im November im Zürcher Hallenstadion. Gewählt werden können je fünf junge Sportlerinnen und Sportler, die von einer Fachjury für den Nachwuchspreis vorgeschlagen worden sind. Nebst dem Extrapreis werden auf dem Schloss Lenzburg die Talente in drei Kategorien geehrt.

**Die Nominierten. Männer:** Lukas Grunder (Schiessen), Oliver Hegi (Kunstturnen), Reto Schmidiger (Ski alpin), Alan Tissières (Skitourenrennen) und Roger Walder (Mountainbike). – **Frauen:** Emilie Aubry (Snowboardcross), Jennifer Fiechter (Skitourenrennen), Linda Indergand (Mountainbike), Fanny Smith (Skiross) und Julie Zogg (Snowboard). – **Teams:** Curling-Nationalteam (Gold Junioren-WM), Nationalteam im Degenfechten (Bronze Junioren-WM), Nationalteam im Kunstturnen (Silber Junioren-EM), Ruder-Vierer mit Steuermann (Gold Junioren-WM) und das Juniorinnen-420er-Segelteam (Gold Junioren-WM).

**Voting bis Donnerstag unter:** www.sporthilfe.ch



Tobias Furer (LK Zug) übernimmt im Mixedrennen von Alexandra Bieri den Stab.

Bild Hanspeter Roos

**LEICHTATHLETIK** Für einmal schnürte der Hürdensprinter Tobias Furer nicht seine Nagelschuhe, sondern sprintete durch die Zuger Altstadt.

SIMON RANDRIMORA  
sportjournal@luzernerzeitung.ch

Schulterklopfen, Gratulationen, Grüsse – Tobias Furer kam letzten Samstag am 69. Quer durch Zug in der Zuger Altstadt kaum zur Ruhe. Das vom Stadtturnverein Zug organisierte Quer durch Zug ist das grösste Staffellenrennen seiner Art in der Schweiz und lockt immer wieder nationale Topathleten an. So auch Tobias Furer, der heuer bereits zum

15. Mal am Quer durch Zug startete. Furer ist einer der erfolgreichsten Zuger Leichtathleten der Geschichte. Ein Blick

**«Man hat das Gefühl, dass man in jeder Kurve jemanden kennt.»**

TOBIAS FURER,  
HÜRDEN-SCHWEIZER-MEISTER

in sein Palmarès ist beeindruckend: amtierender zweifacher Schweizer Meister über 110 Meter Hürden, Schweizer Meister über 60 Meter Hürden in der Halle und Teilnehmer der Hallen-EM in

Paris in diesem Jahr. Nicht minder ist deshalb das Interesse, wenn Furer vor Heimpublikum antritt. «Zwischen den Rennen probiere ich mich möglichst zurückzuziehen. Ich brauche die Pause, um mich zu erholen und zu konzentrieren.» Furer genießt aber die Nähe zum Publikum: «Hier am Quer läufst du so nahe am Publikum. Man hat das Gefühl, dass man in jeder Kurve jemanden kennt. Dieses Jahr bin ich besonders bewusst gelaufen und habe viel von den Zuschauern mitbekommen. Das war toll.»

**Furer nimmt Quer ernst**

Am Quer durch Zug geht es nicht um Limiten oder Medaillen, die Athleten nehmen den Wettkampf aber trotzdem sehr ernst. Jeder will gewinnen, und es geht um viel Prestige, dies weiss auch

## Quer durch Zug

**Männer Sprint (1700 m):** 1. LC Zürich 1 3:40,22. 2. LK Zug 3:41,76. 3. LG Luzern-Nord 3:42,09. 5. LA Nidwalden 3:47,59. – **Mittelstreckler (2260 m):** 1. LC Zürich 1 5:00,96. 2. TV Inwil 4 5:06,59. 5. LC Luzern 2 5:36,17. – **U 18 (1140 m):** 1. LG Luzern-Nord 2:24,82. 2. ETV Schindellegi 2:26,13. 3. LK Zug 2:29,22. – **U 16 (890 m):** 1. TV Herisau 1:59,47. 2. LG Obwalden 2:00,78. 3. STV Wangen 1 105 2:02,96. 5. ETV Schindellegi 2:05,48. – **U 14 (890 m):** 1. ESV Eschenbach 2:18,42. 2. Audacia Hochdorf 2:18,62. 3. TV Herisau 2:19,29. 4. LG Luzern-Nord 2:19,83. 5. LV Horw 2:20,33. **Frauen. U 20 (1140 m):** 1. Sportklub Langnau 2:43,48. 2. TSV Rotkreuz 2:44,99. 3. LG Luzern-Nord 1 2:47,55. 4. STV Ballwil 2:48,74. 5. LG Pilatus 2:49,01. – **U 18 (1140 m):** 1. LG Obwalden 2:25,83. 2. LC Luzern 2:56,95. 3. TSV Steinen 2:58,80. – **U 16 (890 m):** 1. TSV Galgenen 1 2:09,37. 2. TV Inwil 1 2:09,74. 3. LG Obwalden 2 2:11,16. 5. LK Zug 1 2:12,17. – **U 14 (890 m):** 1. TSV Rotkreuz 2:14,24. 2. LK Zug I 2:16,17. 3. LG Obwalden 1 2:18,67. 4. Hochwacht Zug 2:19,80. 5. LG Luzern-Nord 2:19,91. **Mixed (Männer/Frauen, 1700 m):** 1. LK Zug 3:54,00. 2. TV Inwil 3:54,86. 3. STV Ballwil 3:56,95. – **U 12-Mixed (Zwei-Käse-Hoch, 890 m):** 1. LA Nidwalden 1 2:20,46. 2. STV Wangen 1 2:25,90. 3. LC Luzern 1 2:26,29. – **U 10-Mixed (Ein-Käse-Hoch, 890 m):** 1. LK Zug I 2:44,26. 2. TSV Rotkreuz 2:46,65. 5. LA Nidwalden 1 2:50,49. **Komplette Rangliste unter:** www.stvzug.ch

Furer. Er gibt zu: «Ich bin nervöser als beispielsweise an der Hallen-EM. Hier kennen mich mehr Leute, und ich will nicht nur meine Erwartungen, sondern auch jene vom Team erfüllen.» Furer weiss auch von der Gefahr, in den engen Gassen und auf den Pflastersteinen um die Kurven zu sprinten: «Am Quer hat nicht jeder Läufer seine Bahn, und andere Läufer können direkt Einfluss auf mein Rennen nehmen.»

Auch am Wettkampftag, am Quer in Zug, macht Furer nicht grosse Unterschiede in der Vorbereitung zu einem Hürdenwettkampf. So isst er am Morgen sein Müesli und drei Stunden vor dem Start Pasta. Um dem Rummel ein bisschen zu entkommen, hat Furer sich auf dem Basketball-Tartanplatz bei der Schützenmatte auf den Wettkampf vorbereitet. «Wichtig ist auch beim Quer, beim Einlaufen den Puls hochzujagen. Die Laufschule mache ich reduziert, denn koordinativ ist das Quer weniger anspruchsvoll als das Laufen über Hürden», so Furer.

**Universiade ist grosses Ziel**

Den Wettkampf, den Furer als kleinen Formtest nimmt, absolviert er und sein Team gut. Im Mixed läuft er die 310 Meter lange Strecke. Sein Team, der LK Zug, gewinnt. Knapp 90 Minuten später steht Furer in der Kategorie Sprinter an der Startlinie. Er muss als Startläufer die lange 370-Meter-Strecke absolvieren. Mit komfortablem Vorsprung übergibt er fliegend den Stab. Zusammen mit dem Team wird er Zweiter. Furer ist zufrieden mit seiner Leistung: «Die Form stimmt, ich bin schnell. Die Umstellung von den 60 Meter Hürden auf die 110 Meter Hürden sollte klappen, da ich eine gute Sprintausdauer habe.» Kann Furer diese Form konservieren und noch weiter aufbauen, sollten die 13,95 Sekunden über 110 Meter Hürden machbar sein und Furer sein Ziel somit erreichen: die Universiade 2011 in Shenzhen in China.

ANZEIGE

## Nightlife in Luzerns Altstadt

mit neuem Management

**Manhattan**  
Nightclub  
Rössligasse 2  
6004 Luzern

**Manhattan**  
Cigars & Whiskys  
Rössligasse 2  
6004 Luzern

**Du Pont**  
The Nightclub  
Unter der Egg 10a  
6004 Luzern

täglich geöffnet 20.00 – 04.00 Uhr

**100% «WIR»** Gerne nehmen wir **100% «WIR»**

## Buggy Fitness

**Was:** Ganzkörpertraining für Mütter mit Kinderwagen im Freien  
**Wann:** Start DO 05.05.2011, 09:30 Uhr  
**Wo:** Lido Luzern  
**Wieviel:** Einzellektion CHF 20.00  
10er Abo CHF 150.00

Kursanmeldung an [info@power-forming.ch](mailto:info@power-forming.ch)  
oder 079 730 19 00, Armin Egli,  
eidg. dipl. Fitnesstrainer und Personaltrainer

**POWER FORMING**

**Ein paar Klicks zum Job.**

zentraljob.ch ist der neue regionale Online-Stellenmarkt der Neuen Luzerner Zeitung. Für alle Jobs von A bis Z. Und für alle Leute, die lieber finden als suchen.

**zentraljob.ch**  
Die besten Jobs in der Region.